Mikrofone

2023.02.05 18:10

MENU

HOME
Links
Amateurfunk Links
CB-Funk Links
Online Shops Links
Algemeine Links
Software
Funk Software
Algemeine Software
Computer Forensik
Neumayer-Station III
WSPR-Funkbake in der Antarktis
Bannertausch

RUNDSPRUCH
Der Deutschland-Rundspruch
Niedersachsen - Rundspruch

SDR
Geschichte der SDR Technik
SDR Hardware
RTL-SDR
RTL-SDR Anleitung
Coherent Receiver
SDRplay
Kerberos SDR
Airspy
HackRF
Ham It Up v1.3
Kiwisdr
SDR Serverliste
Sdr Bremen
Sdr Deutschland
Sdr Europe
Sdr Africa
Sdr Nordamerika
Sdr Südamerika
Sdr Asien Australien
OpenWebRX Links

NEWS
Termine Veranstaltungen
Die nächsten Conteste
Amateurfunkpraxis
Aktuelle Meldungen

BREMER
Bremen
Sandstedt

FUNK
Allgemein Funk
Frequenz Liste Bremen
Zello
CB Funk
Prefix
Frequenz Tabelle
Kanal 37
DX Group Member List
CB Betriebsarten
Amateurfunk
DXCC Liste
Digitaler Amateurfunk
DMR
Tetra
DStar
Repeater
Relais Liste
Relais Liste DL/NL/OZ
Repeater Karte
SSTV Relais
Atv
Nordenham
Auf dem Brocken
Psk-Reporter
Amateurfunk Rufzeichen Abfrage
Offiziellen Frequenzbänder des Amateurfunks
Funkamateure Deutschland
Bundesnetzagentur-Netz karte
ISS
Jedermann-Funk
Freenet 149MHz
PMR 446
Piraten-Funk
Radio Caroline
Radio Caroline info
Nützliche Tools
Koaxialkabel - Dämpfung
Tatsächlicher Querschnitt
EIRP-Berechnung
Quad
149MHz Quad
DX
WSPR
EMV
PLC-Störungen
Wissenschaftler warnen vor Risiken durch 5G
Bundesweite Protestaktion gegen 5G
Betriebsarten

WETTER
Funkwetter
Blitzkarte
Solar-Terrestrial Data
VOACAP
VHF Propagation Heat Map

BAU-PROJEKTE
Antennen
F1BKM Big wheel
The PA0RDT Mini-Whip
Tuner
Z-Match
L-Network Tuner
Baluns
4:1-Eigenbau-Balun
Weitere Projekte
Fuchsjagdsender
Baycom kompatibles 1200 Baud Modem mit FX614
Raspberry PI Projekte
Projekt X
Mikrofone
SDR Projekte
Abstimmknopf für SDR

SIGNAL WIKI
VLF/LF/MF
HF
VHF
UHF

Login
Benutzername
Passwort
Angemeldet bleiben
Anmelden
Registrieren

Sonntag, 5. Februar 2023, 18:10:24 CET

Turner +3(B) Mikrofon

Im CB-Hobbyfunk gibt es bestimmte Produkte, die im Laufe der Jahre legendär geworden sind. Wenn wir über CB-Funkmikrofone sprechen, fällt das Turner +3 und das Turner +3B auf. B steht für Black und ist schwarz lackiert.
Das Modell Turner +3 gibt es seit **1971-1972** und wurde zeitgleich mit dem Modell Turner +2 für kurze Zeit angeboten.
Wie das neue Kind auf dem Block sofort zeigte, war das +3 ein viel besseres und fortschrittlicheres Mikrofon als das +2.

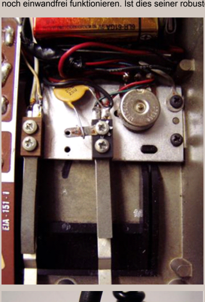
Während beide Mikrofone Verstärkungsschaltungen boten, verfügte der Turner +3 über eine Sprachkomprimierung (von Turner als Modu-Guard bezeichnet und auch für das M + 3-Handmike vorgesehen), die es ihm ermöglichte, ohne große Übermodulation 100% zu erreichen.
Das Turner +3 verwendet ein **keramisches Element** und der Lautstärkeregler steuert die transistorisierte Vorverstärkerschaltung für eine Verstärkung von 0 bis minus 23 dB.
Wenn Sie sich das Mikrofon ansehen, können Sie leicht erkennen, dass es einfach im Design und sehr funktional ist.

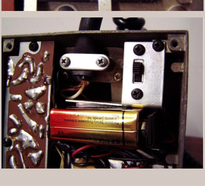
Es verfügt über eine PTT-Leiste (Push-to-Talk) auf der Vorderseite, eine Lautstärkeregelung (Volume) auf der linken Seite und eine Schiebesperre (Lock On) auf der rechten Seite, wenn Sie die PTT-Taste gedrückt halten möchten.
Spätere Modelle wie der beliebte Super Sidekick hatten diese Kompressionsschaltung nicht und während der Sidekick mit Blick auf SSB entworfen wurde, ist das +3 ein besseres All-Mode-Mikrofon.

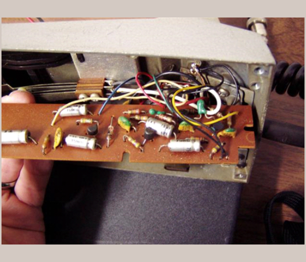
Das Mikrofonkabel befindet sich auf der Rückseite des Geräts in der Mitte und verfügt zum zusätzlichen Schutz über eine schöne Gummiabdeckung in der mitte.

Wenn Sie das Mikrofon umdrehen, finden Sie das Batteriefach und den Schalter für elektronische Funkgeräte oder Relais-Funkgeräte. Das Batteriefach ist einfach und sehr einfach, da der eigentliche Akku freiliegt und ein flexibler Metallstreifen ihn festhält. Das Mikrofon versorgt den Verstärkerkreis mit einer **9-V-Batterie**.

Wenn Sie auf die schwarze Push-to-Talk-Taste an der Vorderseite des Radios drücken, wird ein Blattschaltersystem nach unten gedrückt. Dieses System wurde gelegentlich kritisiert, aber da viele dieser Mikrofone noch fast 40 Jahre nach ihrer Einführung noch einwandfrei funktionieren. Ist dies seiner robusten Verarbeitung zu verdanken.







Die Hauptplatine befindet sich auf einer Seite des Mikrofonsockels und wird mit drei Schrauben befestigt. Es sind nicht viele Komponenten daran angelötet, aber es gibt eine ganze Reihe von Drähten und viele von ihnen haben nicht viel Spiel.
Seien Sie also vorsichtig, wenn Sie diese Platine aus irgendeinem Grund entfernen müssen.

Die Leistung der +3 ist einfach exzellent. Es reproduziert die menschliche Stimme mit erstaunlicher Klarheit und erzeugt eine sehr laute Modulation.
Dieses Mikrofon treibt nicht nur Ihr Gerät gut an und erzeugt großartige Modulation, sondern auch bei jedem Gerät, mit dem ich es jemals probiert habe. Dieses Mikrofon ist das Nonplusultra, wenn es um die Abstimmung mit Ihrem Transceiver geht.
Ich habe zahlreiche andere Tischmikrofone mit und ohne Stromversorgung ausprobiert. Obwohl sie bei 50% oder 75% der Funkgeräte gut funktionieren, funktionierte bei allen Funkgeräten, die ich ausprobiert habe, mit Ausnahme des +3-Mikrofons noch nie ein Mikrofon.
Wenn es um SSB-Geräte geht, können Sie jede Aussage oder Behauptung, die ich gemacht habe, verdoppeln. Dieses Mikrofon bietet eine hervorragende SSB-Reaktion und steuert die Funkübertragung auf SSB wie Butter - sanfte und konstante Modulation.

Turner +3 Spezifikationen

Kapseltyp - Keramik

Ausgangspegel - Max. Ausgangsleistung -23 dB, einstellbar

Ausgangsimpedanz - 5000 Ohm

Frequenzgang - 300 bis 3500 Hertz

Batterieentladung - 1,2 mA (ca. 6 Monate bei normalem Gebrauch, 9 V)

Schalten - Passt sich an Relais oder Elektronik an

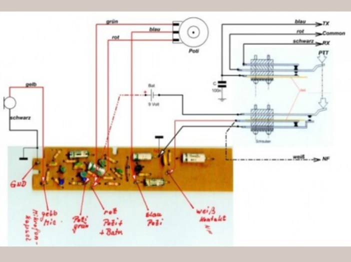
Kabel - 3-adrig, 1 geschirmt, mit schwarzem PVC-Mantel umwickelt

Gewicht – ca.: 900g. ohne Kabel

Preis (1970er Jahre) 52,00 USD

Created by BFF-Team

Modifikation Turner +3



Wer den blechernen Klang weghaben will, der sollte einfach den **Gate-Widerstand am FET von seinen 470 kOhm auf 1,5 MOhm erhöhen**.

Damit kommen mehr Bässe durch und das Klangbild wird ausgewogener.

Im gleichen Zuge werden zur Lösung des Alterungsproblems die alten Elkos ausgelötet und durch neue Kondensatoren mit gleichem Wert ersetzt. Am Ausgang kann man noch den 5yF gegen einen 10yF ersetzen. **C3 wird hierbei von 0,47µF auf 2,2- 4,7µF erhöht**, was auch nochmals das Klangbild verbessert.

Selbstverständlich bleiben die prägnanten Höhen aufgrund der Kapselcharakteristik erhalten.

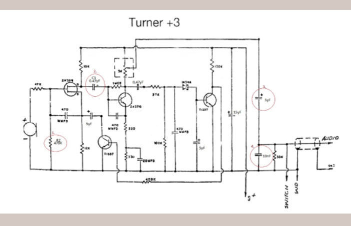
Der **Ausgangskondensator mit 10nF** (von MIC-OUT nach Masse) wurde ebenfalls **entfernt** und durch einen **1nF** ersetzt.
Das verbessert das Klangbild ebenfalls nochmals spürbar, weil nun die Höhen ungebremst und prägnant durchkommen.

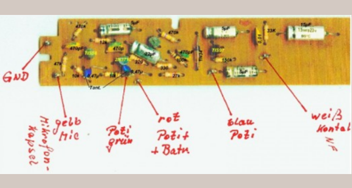
1 - Tausche mit 1M Ohm (mehr Bässe)

2 - Tausche mit 2.2uF

3 - Tausche mit 10uF

4 - Tausche mit 1nF (mehr Höhen)





Copyright © 2023 Bremerfunkfreunde. Alle Rechte vorbehalten.
Joomla! ist freie, unter der GNU/GPL-Lizenz veröffentlichte Software.

Go to top